



HESSISCHER LANDTAG

23. 09. 2025

Kleine Anfrage

**Heiko Scholz (AfD), Lothar Mulch (AfD), Andreas Lobenstein (AfD),
Pascal Schleich (AfD), Markus Fuchs (AfD), Karsten Bletzer (AfD)
und Christian Rohde (AfD) vom 18.08.2025**

**Umsetzungsstand des „Digitalen Schulzeugnisses“ in Hessen
und**

Antwort

Minister für Kultus, Bildung und Chancen

Vorbemerkung Fragesteller:

Im Jahr 2021 hat der damalige Hessische Kultusminister Prof. Dr. Alexander Lorz via Medienberichten mitgeteilt, dass sich das Land Hessen an einem Testbetrieb zur Ausstellung digitaler Schulzeugnisse beteiligen würde. Die zugehörigen technischen Systeme wurden gemeinsam von govdigital (einem Zusammenschluss öffentlicher IT-Dienstleister) und dem Land Sachsen-Anhalt entwickelt und sollten laut dem Projektverantwortlichen der Bundesdruckerei, „einfach, fälschungssicher und datenschutzkonform“ sein. Eine bundesweite Nutzung des Systems war für das Jahr 2023 vorgesehen. An hessischen Schulen ist jedoch nach einer größeren Stichprobe der AfD-Fraktion im Hessischen Landtag eine entsprechende Plattform nicht bekannt. Auch am Ende des Schulhalbjahres 2025 wurden die Zeugnisse ausschließlich in der althergebrachten Papierform ausgeteilt.

Vorbemerkung Minister für Kultus, Bildung und Chancen:

Das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen (HMKB) hat die vom Land Sachsen-Anhalt koordinierte Entwicklung der digitalen Zeugniserstellung eng begleitet. Die zwischen 2019 und 2022 vom Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt entwickelte Lösung konnte nicht weiterverfolgt werden. Hessen hat von einer ursprünglich vorgesehenen Teilnahme am Testbetrieb abgesehen.

Aktuell setzt das Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt einen Pilotversuch um, in dem digitale Abschlusszeugnisse ausgegeben werden.

Hessen beobachtet diese Entwicklung genau und verfolgt gleichzeitig weitere technische Ansätze, um digitale Zeugnisse in die bestehende Infrastruktur mit der Lehrer- und Schülerdatenbank (LUSD) und dem Schulportal-Hessen einzubinden.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1 Wie ist der offizielle Umsetzungsstand des „digitalen Schulzeugnisses“ in Hessen?

Mit der LUSD steht bereits ein zentrales Schulverwaltungssystem zur Verfügung, das die technische Grundlage für die digitale Erstellung von Zeugnissen bietet. Derzeit werden die fachlichen, rechtlichen und technischen Rahmenbedingungen – insbesondere digitale Signatur, Verifizierbarkeit, sichere Bereitstellung für Schülerinnen und Schüler sowie Speicherung – schrittweise aufgebaut, um die Einführung eines digitalen Schulzeugnisses vorzubereiten.

Frage 2 Hat das Land Hessen der Ankündigung von Prof. Lorz im Jahr 2021 folgend an der in der Vorbemerkung erwähnten Testphase teilgenommen?
Wenn nein: Warum nicht?
Wenn ja: Welche Ergebnisse beziehungsweise Erkenntnisse hat die Testphase gezeigt? Die jeweilige Antwort bitte begründen.

Auf die Vorbemerkung wird verwiesen.

Frage 3 In Bezug auf Frage 2: Welche Kosten sind mit der Teilnahme an der Testphase entstanden?

Es sind keine Kosten im Sinne der Fragestellung entstanden.

Frage 4 Wurde im Anschluss ein System zur Erstellung und Ausgabe digitaler Zeugnisse in Hessen etabliert?

Wenn ja: Auf welcher technischen Grundlage basiert dieses?

Wenn nein: Warum nicht?

Frage 5 In Bezug auf Frage 4: Falls kein System zur Erstellung und Ausgabe digitaler Zeugnisse in Hessen existiert: Bis wann plant das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen die Einführung eines solchen?

Falls keine Einführung geplant ist: Warum nicht? Die jeweilige Antwort bitte begründen.

Die Fragen 4 und 5 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Auf die Vorbemerkung wird verwiesen.

Wiesbaden, 11. September 2025

Armin Schwarz